



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

3.4.2022

577. **Katerina Poladjan mit Nelly-Sachs-Preis der Stadt Dortmund ausgezeichnet**

Die Schriftstellerin Katerina Poladjan (Jahrgang 1971) ist mit dem Nelly-Sachs-Literaturpreis der Stadt Dortmund ausgezeichnet worden. Oberbürgermeister Thomas Westphal übergab den mit 15.000 Euro dotierten und damit wichtigsten Dortmunder Kulturpreis am Sonntag (3. April) in einem Festakt im Orchesterzentrum NRW. Im Anschluss trug sich die Autorin in das Goldene Buch der Stadt Dortmund ein.

Katerina Poladjan, geboren 1971 in Moskau, lebt seit 1977 in Deutschland und wohnt in Berlin. Sie schreibt Romane, Theatertexte und Essays. Auf ihr Prosadebüt „In einer Nacht, woanders“ folgte „Vielleicht Marseille“. Gemeinsam mit Henning Fritsch schrieb sie den literarischen Reisebericht „Hinter Sibirien“. Für ihre Arbeiten war sie bereits für den Alfred-Döblin-Preis nominiert wie auch für den European Prize of Literature. 2015 nahm sie an den Tagen der deutschsprachigen Literatur in Klagenfurt teil. Für ihren in Armenien spielenden Roman „Hier sind Löwen“ (2019) erhielt sie Stipendien des Deutschen Literaturfonds, des Berliner Senats und von der Kulturakademie Tarabya in Istanbul.

Ihr jüngster Roman „Zukunftsmusik“ erschien am Tag vor Kriegsbeginn in der Ukraine. Er erzählt von vier Frauen-Generationen anno 1985 in der russischen Provinz und behandelt den Zerfall der Sowjetunion. Für diesen Roman war Katerina Poladjan nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2022.

In ihrer Laudatio bescheinigte Jury-Mitglied Léda Forgó der Autorin, eine Spannung zu halten und die Geheimnisse der Protagonisten langsam zu entfalten. „Unbemerkt gerät man immer tiefer in die Vergangenheit, in das Unausgesprochene der Protagonisten, zum Kern ihrer Betrübnisse und Sehnsüchte“, so Forgó. Poladjans Sprache habe dabei eine Leichtigkeit, die dennoch tief gehe. „Sie besteht nicht nur aus einer Knappheit, viel eher aus einer Poesie, die wie eine reife Marinade mit geheimnisvollen Gewürzen ihre Sätze benetzt.“

In ihren Romanen gelinge ihr mehr als eine gute Geschichte, so die Laudatorin – spielerisch würden gesellschaftliche Phänomene angetippt. „Katerina Poladjan entbindet den Heimatbegriff von geografischen Koordinaten und sagt, ihre Heimat sei da, wo ihre Liebsten sind. Nelly Sachs sagte übrigens dasselbe“, so Forgó.

Ihre Dankesrede, die Katerina Poladjan für den ursprünglich geplanten Termin der Preisverleihung im Dezember 2021 vorbereitet hatte, sei nun



Stadt Dortmund

MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund
Frank Bußmann (verantwortlich)
Südwall 21–23, 44122 Dortmund
Telefon: +49 (0)231/50-2 21 34
Telefax: +49 (0)231/50-2 21 67
E-Mail: pressestelle@stadtdo.de
Web: dortmund.de/presse
dortmund-ueberrascht-dich.de

eine andere geworden, sagte die Autorin. Zu allen Zeiten hätten sich Literaten gezwungen gesehen, zum Krieg Stellung zu nehmen. Ihre Grundschullehrerin habe sie zum Schreiben ermutigt: „Wenn du einsam bist, dann schreibe, und lass die die Schönheit nicht austreiben.“ Es sei ihr eine Ehre und eine Aufgabe, so Poladjan, den Staffelstab in der Tradition der Namensgeberin und ersten Preisträgerin Nelly Sachs' weiterzutragen.

Vor Katerina Poladjan haben u.a. Nadine Gordimer (1985), Milan Kundera (1987), Christa Wolf (1999), Per Olov Enquist (2003) und Rafik Schami (2007), Abbas Khider (2013) und Marie N'Diaye (2015) den Nelly-Sachs-Preis der Stadt Dortmund erhalten.

Mit dem nach der Schriftstellerin Nelly Sachs benannten Literaturpreis ehrt und fördert die Stadt Dortmund alle zwei Jahre Persönlichkeiten, die überragende schöpferische Leistungen auf dem Gebiet des literarischen und geistigen Lebens hervorbringen und zur Verbesserung der kulturellen Beziehungen zwischen den Völkern beitragen.

Redaktionshinweis: Angehängt sind drei Bilder von der Verleihung des Nelly-Sachs-Literaturpreises durch Oberbürgermeister Thomas Westphal an Schriftstellerin Katerina Poladjan. Fotos: Roland Gorecki, Dortmund Agentur

Kontakt: Katrin Pinetzki